

Projektvorstellung: „DIE INSEL“

Offizieller Träger des Projektes ist der Verein KanTe e.V.

Kontakt: Email: [die-insel@kante-kultur.de](mailto:die-insel@kante-kultur.de)

Internetpräsenz: <http://dieinsel.kante-kultur.de/>

## **EIN ÜBERBLICK**

DIE INSEL inspiriert. In einer Zeit, in der Digitalisierung, Globalisierung und gesellschaftliche Heterogenisierung einen immer wichtigeren Stellenwert einnehmen, stellt soziales Miteinander und regionale Identitätsbildung eine immer größere Herausforderung dar. DIE INSEL, als Schmelzpunkt von Kultur, Natur, Entspannung vom Alltag, generationsübergreifenden Austausch und ökologischer Nachhaltigkeit hat sich mittlerweile als stadtbekanntes Kulturfestival etabliert, welches ebenjene Themen aufgreift.

## **DIE IDEE**

Der Rothehornpark wird zum nunmehr fünften Mal Schauplatz des Kulturfestivals "DIE INSEL" werden. Traditionell stehen dabei Entspannung und Naturgenuss im Mittelpunkt. Jung und Alt, Familien, Studenten, Berufstätige, Kinder und Angehörige verschiedenster Kulturen kommen zusammen und können sich fernab vom Alltag und hektischer Stadt ein breites Kultur- und Musikprogramm genießen.

DIE INSEL ist Idee und Projekt des KanTe e.V. und wird ehrenamtlich von Studenten des u.a. Studienganges „Cultural Engineering“ geplant, organisiert und umgesetzt. Dadurch, dass die Arbeitsgruppe eine interdisziplinäre ist und nicht nur aus Studierenden eines einzigen Studienganges besteht, erhöht sich das Kreativitätspotenzial und fachlich-wissenschaftliche Breite.

Über einen Zeitraum von 5 Tagen wird die kleine Insel im Adolf-Mittag-See zu einem Insel-Rückzugsort verwandelt, welches tagsüber mit einem vielfältigen Kulturprogramm lockt und abends musikalische Unterhaltung für verschiedene Geschmäcker bereithält.

## **- DIE INSEL INSPIRIERT –**

In einer immer schnelllebiger werdenden Welt möchten wir gerne den Besuchern einen Ort und eine Möglichkeit anbieten, sich von der Hektik des Alltags zurückzuziehen und sich in einer natürlichen Umgebung zu entspannen, neue Menschen zu treffen und sich mit ihnen zu sozialisieren, sich kulturell zu bilden und neu auszuleben.

Dieses Jahr wird "Die Insel" unter dem Motto "Schatzinsel" stattfinden und den Besuchern wird die Gelegenheit gegeben, in eine Welt der sagenhaften Piraterie einzutauchen und sich ein bisschen von der Phantasie inspirieren zu lassen. Dekoration und Einrichtung des Festivals werden dementsprechend an die Thematik angepasst, so dass eine Welt entsteht, die aufregt und anzieht.

Die Insel ist seit jeher Plattform und Experimentierfeld für lokale Künstler, Kulturschaffende, Weltverbesserer, Aktivisten usw. Ähnlich der Entdeckung einer unbekanntes Insel oder der Suche nach verborgenem Gold, wird diesen Leuten, wie auch den Besuchern die Möglichkeit geboten die vorhandenen Strukturen für sich zu entdecken und zu gestalten. Neue und unbekanntes Wege werden ausgelotet und vorgestellt, Schätze entdeckt und Unbekanntes erforscht.

Jährlich lockt „DIE INSEL“ ca. 800 Besucher auf die Insel im Rothehornpark, um gemeinsam den Raum „DIE INSEL“, inmitten der Stadt zu beleben. Durch so entstehendes gemeinsames Erleben, unterstützt durch die gemütliche und originelle Atmosphäre der Insel, soll Kommunikation und Gemeinschaftsgefühl gefördert und somit auch Identifikation mit Menschen, Kultur und Umwelt erreicht werden. Bei den Veranstaltungen steht der Umgang mit verschiedenen Kunstformen und gesellschaftlichen Themen im Vordergrund. Eine große Bedeutung wird wie in jedem Jahr der ökologischen Nachhaltigkeit, sowie sozialer Integration zugesprochen. Durch eine gesunde Mischung aus bekannten und neuartigen Veranstaltungskonzepten sollen zum einen verschiedenste Zielgruppen angesprochen und zusammengeführt und zum anderen der institutionalisierte Charakter von Kultur gelockert werden. Ziel ist es, die Freizeit der Stadt in deren grünes Herz zu holen sowie Erholung und Kultur zu verbinden, um so ein generationenübergreifendes und interaktives Zusammensein zu erreichen.

### **RAHMENBEDINGUNGEN**

Zwischen dem 17. und 21. Juni 2015 öffnet DIE INSEL ihre Pforten und setzt damit den zeitlichen Rahmen für die Veranstaltungen fest. Der Schauplatz des Projektes wird die Insel im Adolf-Mittag See im Rotehornpark Magdeburg sein.

Neben einer kleinen Bar, über die Getränke und Speisen verkauft werden, befinden sich dort Sitzbänke und Tische sowie Liegestühle, die für das besondere Flair vor Ort. Zusätzlich wird die Insel, wie in den Jahren zuvor mit origineller Dekoration sowie eine kleine Bühne für das Programm ausgestattet. Wie jedes Jahr wird auch der ortsansässige Ruderbootsverleih geöffnet haben und rundet damit die gemütliche Stimmung ab. Der Barbetrieb, Auf- und Abbau, die Sauberhaltung sowie die Betreuung von Programm, Gästen und Künstlern wird ehrenamtlich vom Organisationsteam sowie einer Reihe weiterer freiwilliger Helfer übernommen werden. Neben einem Angebot von Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränken, vornehmlich fair gehandelte oder regionale Marken, wird weiterhin ein externer Anbieter die Insel mit leckeren Speisen versorgen. Auch hier wird bei der Auswahl des Gastronomen darauf geachtet werden, dass das Konzept und angestrebte Werte sowie das Flair der Insel stimmig umgesetzt werden. Besonderes Augenmerk legen wir hierbei auf eine durchgehend ökologisch und sozial korrekte Herstellung der angebotenen Produkte. So möchten wir

nachhaltig das Bewusstsein der Besucher für eine gesunde Ernährung, jenseits von industrieller Massenproduktion mit Geschmacksverstärkern, Aromen und Konservierungsstoffen stärken. Insgesamt soll DIE INSEL auch in diesem Jahr ein stimmiges Bild ergeben, welches sich nahtlos in die grüne Umgebung der Stadtparks einpasst und Wohlgefühlcharakter besitzt.

#### **DAS ANGEBOT**

**MUSIK.** Wie in jedem Jahr wird DIE INSEL ein breites musikalisches Programm für ihre Besucher bereithalten. Regionalen, wie überregionalen und etablierten, wie unbekannt Bands und DJs wird die Möglichkeit geboten sich auf der Bühne zu präsentieren. Traditionell wird dabei auf einen Mix aus verschiedenen Musikgenres gesetzt, um die Magdeburger Musiklandschaft zu bereichern. Speziell für Newcomer wird es eine „Open Stage“ geben, auf der sich Musiker ausprobieren können. Da wir ohnehin keinen Eintritt nehmen und der Meinung sind, dass Musik für alle zugänglich sein sollte, werden wir in diesem Jahr ein Teil von „Fête de la Musique“ sein. Außerdem möchten wir, durch einen internationalen Tag, die kulturelle Musikvielfalt steigern und somit den Austausch zwischen unterschiedlichsten Menschen fördern.

**ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT.** Seit den Anfängen der Insel, wird konzeptionell verstärkt Wert auf die ökologische Nachhaltigkeit des Events gelegt. Die Besucher sollen nicht nur ihren Weg ins Grüne finden und die Natur wieder mehr schätzen lernen, sondern auch für kritische Themen und alternative Konzepte sensibilisiert werden. Wie schon in all den Jahren zuvor wird es einen Foodsharing-Brunch geben, an dem Besucher kostenlos teilnehmen und sich informieren können. Des Weiteren wird ein Kleider-Trödel-Tauschmarkt organisiert, an dem nicht mit Geld sondern nur Tauschware bezahlt werden kann. Ebenfalls versuchen wir einen Bücherschrank über alle fünf Tage bereitzustellen, der die Menschen zum Tausch ihrer Bücher anregen soll. Darauf aufbauend wird man an mehreren Tagen immer wieder durch Workshops, Vorträge oder Diskussionsrunden auf das Thema Nachhaltigkeit aufmerksam gemacht. Ganz wichtig dabei ist, dass wir bei der Auswahl der angebotenen Getränke und Speisen auf fair-gehandelte Produkte aus der Region setzen.

**SOZIALE INTEGRATION.** Bei der Gestaltung des Insel-Programms wird jährlich der Fokus auf die Einbindung lokaler Akteure und Produkte gelegt, um deren Bekanntheitsgrad sowie regionale Einbindung zu stärken. Weder Alter, Herkunft noch Einkommen der Magdeburger soll diese vom vollen Genuss der fünf Insel-Tage abhalten. Deshalb wird das komplette Programm kostenlos angeboten. Durch die Einbindung und Zusammenführung verschiedener Ziel- und Altersgruppen und daraus resultierendem gemeinsamem Erleben und Austausch sollen zudem die regionale Identifikation und der Zusammenhalt gestärkt werden. Ein internationaler Tag, an dem wir

gemeinsam Kochen, Musik machen und uns unterhalten wollen, soll den kulturellen Austausch der Magdeburger fördern und Menschen zusammen bringen, die im normalen Alltag nicht aufeinander treffen.

**SPORT.** Kostenlose Sportkurse im Freien wie Yoga, Slacklining, Parkour oder Volleyball sind nur ein kleiner Teil von dem, was die Teilnehmer zu mehr Bewegung animieren soll. Denn diese kommt bei vielen Menschen heute viel zu kurz. Gründe dafür können berufliche Einbindung, Trägheit oder entstehende Kosten sein. Durch kostenlose Schnupperkurse sollen neuer Elan und frische Neugierde geweckt werden. Der Stadtpark bietet eine ideale Sport- und Freizeitalternative, die man auch in der Arbeitspause oder nach Feierabend leicht erreichen kann.

**KINDER.** Dem Insel-Nachwuchs wird 2015 wieder viel Aufmerksamkeit gewidmet werden. Neben Piratenspielen, Zirkus, Jonglage, Akrobatik, Bastel- und Schminkstraße und vieles Mehr sollen zu einem ganz besonderen Erlebnis führen. So werden auch die kleinen Besucher in den vollen Genuss der Insel-Atmosphäre kommen. Eltern wird damit am Wochenende eine attraktive, kostengünstige Freizeitalternative im Grünen geboten. Weiterhin erhalten sie die Chance unsere Sportkurse im Park, das Inselprogramm sowie das Insel-Café zu genießen, während die Kinder sich kreativ betätigen. Ein wichtiger Programmpunkt, der nicht vergessen werden darf, ist die ERHOLUNG. Daher bemüht sich das Insel-Team zwar ein vielfältiges Programm zu arrangieren, jedoch gleichzeitig dem Genuss der grünen Umgebung zu genießen.

**WORKSHOPS.** DIE INSEL bietet den Magdeburgern die Möglichkeit neue Dinge auszuprobieren. Durch Workshops jeglicher Art, wie Trommeln, Basteln, Tanzen, Malen und noch vieles mehr können sich die Besucher interaktiv in das Festival integrieren. Dadurch erhoffen wir uns eine Verbindung zwischen Gästen und Veranstalter herzustellen, die uns zu einem Ganzen werden lässt.

#### **DAS ZIEL**

Die Schlagwörter heutiger gesellschaftlicher Diskurse lauten „Heterogenisierung“, „Digitalisierung“ und „Globalisierung“. Damit einhergehend findet eine Pluralisierung der Gesellschaft statt. Neue Gemeinschaften bilden sich, die sich dank neuer technischer Möglichkeiten über die gesamten Welt erstrecken können. Für die Kultur entstehen dabei neue anregende und vielfältige Verbindungen. Jedoch bleiben auch regionale Identifikation und Teilnahme wichtige Faktoren des menschlichen Lebens und Miteinanders. Gerade Sachsen Anhalt und insbesondere Magdeburg sind stark durch Abwanderung sowie demografischen Wandel geprägt. Für die kommenden Jahre wird ein Bevölkerungsrückgang bis unter die Zwei-Millionen-Grenze prognostiziert.

Deshalb sind Veranstaltungen, wie DIE INSEL wichtig geworden. Sie bieten, die Möglichkeit kulturelle Akteure zu etablieren, zu vernetzen, Synergien zu schaffen sowie die regionale Bevölkerung auf die Potentiale, Akteure und Charakteristika ihrer Umgebung aufmerksam zu machen und sich selber auszuprobieren. Mittels gemeinsamen Erlebens kann so ein neuer Zusammenhalt initiiert werden. Die Schwierigkeit dabei besteht in dem Spagat neuste Entwicklungen und Trends der postmodernen Gesellschaft mit regionaler Gemeinschaft und Werten zu verbinden. Mittels altbewährter sowie neuer Veranstaltungsformate versucht DIE INSEL dieser Herausforderung gerecht zu werden. Zusammen mit den Bürgern der Stadt wird ein Ruhepol erschaffen, ein Ort der Begegnung und des kulturellen Austausches.

### **DIE FINANZEN**

Träger des Projektes und somit rechtlicher Vertreter ist der Verein KanTe e.V. DIE INSEL ist eine Non-Profit Idee, das heißt, die Einnahmen durch den Barbetrieb dienen lediglich der Deckung der Kosten, die durch den Aufbau und die geplanten Veranstaltungen entstehen. Eventuelle Gewinne dienen zur Finanzierung des Projekts im kommenden Jahr.

Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich ohne Eigenleistung auf 7.700€. Circa die Hälfte dieser Summe plant der Verein durch Bareinnahmen selber tragen zu können. Aus diesem Grund ist DIE INSEL zusätzlich auf Sponsoren und Zuwendungen angewiesen. Bisherige Sponsoren werden voraussichtlich die Hochschulgremien der beiden Hochschulen Magdeburgs, die Sparkasse, das Bündnis 90/DIE GRÜNEN sowie die IB Sachsen-Anhalt sein. Ein Finanzierungsplan ist dem Antrag angehängt.

Als Gegenleistung für die Unterstützung bietet der Verein die Logopräsenz auf der Website wie auch der Facebook-Fanpage mit über 1000 Likes an. Zudem wird es eine extra Sponsorenwand auf der Insel geben, auf der alle Sponsoren präsentiert werden.

### **DER VERANSTALTER**

Seit Dezember 2003 bereichert der KanTe e.V. mit vielfältigsten kulturellen, sozialen und pädagogischen Aktivitäten das gesellschaftliche Leben Magdeburgs, um „Kultur auf neuem Terrain erlebbar“ zu machen. Ziel der Vereinsaktivitäten ist, neben der Schaffung neuer Kommunikationsplattformen im urbanen Raum, die Initiierung eigendynamischer kultureller Prozesse sowie die Unterstützung regionaler Künstler. Die derzeit ca. 200 Mitglieder des Vereins arbeiten in wechselnden Konstellationen auf Projektbasis zusammen. Die bekanntesten Projekte sind dabei momentan neben dem Projekt DIE INSEL, die jährlich stattfindende „Junge Meile der Demokratie“ sowie „Pappsatt“, das im Zeichen der Nachhaltigkeit und gegen die heutige Wegwerfgesellschaft stattfindet. Außerdem öffnet in diesem Jahr bereits zum elften Mal das international ausgerichtete Musik- und Kulturfestival „upgrade“ seine Pforten und bietet gerade

jungen Bands aus der Region eine Bühne, um dabei einen intensiven Austausch mit Magdeburgs Partnerstädten zu pflegen. Weitere Informationen finden Sie online unter [www.kante-kultur.de](http://www.kante-kultur.de).

## **KONTAKT**

Verein:

KanTe e.V.  
Zschokkestr. 22  
39110 Magdeburg  
Mail: die-insel@kante-kultur.de  
Tel.: 01573/2351788

Projektleitung:  
Florian Groß  
Pestalozzistr. 45  
39110 Magdeburg  
Mail: [f.gross.92@web.de](mailto:f.gross.92@web.de)  
Tel.: 0176 - 98459228

Stellvert. Projektleitung  
Karoline Leonhardt  
Leibnizstr.10  
39104 Magdeburg  
Mail: [karo1506@gmx.de](mailto:karo1506@gmx.de)  
Tel.: 01578 - 7333549

## **Banküberweisung**

### **Deutschland**

Bankinstitut: Stadtsparkasse Magdeburg  
BLZ: 810 532 72  
Konto: 330 10 855  
Kontoinhaber: KanTe e.V.  
Verwendungszweck: dieinsel\_2014

### **International**

BIC: NOLADE21MDG  
IBAN: DE82810532720033010855

Steuernummer: 102/143/06110 (Finanzamt Magdeburg II)